

WER LIEBT WEN

Ein Schweizer Königskind!



► Für einmal keine Pleite für Griechenland. **Prinz Nikolaos**, 42, und **Tatiana Blatnik**, 31, erwarten ihr erstes Kind. Im August 2010 gaben sich die Schweizerin und der

griechische Adelige das Ja-Wort. Das Geschlecht des royalen Babys bleibt bis zur Geburt im Frühsommer geheim, erzählt der Grossvater in spe, **Konstantin II.**, 71.

► Aus die Maus: Nach nicht mal einem Jahr hat sich das Model **Bianca Gubser**, 22, vergangene Woche vom Modehaus-Spross **Tim Vögele**, 22, getrennt. Aus der gemeinsamen Wohnung in London ist die Stieftochter von Verleger **Jürg Marquard** bereits ausgezogen. Gubser studiert Fashion-Business in England.



SF Mo–Fr, 18.40 Uhr
So, 18.50 Uhr

STARS IN DIESER WOCHE

- **Adrian Stern** ► **Sarah Connor** ► **Til Schweiger** ► **Sutter und Pfändler**
► **Roberto Cavalli**



1500 Arbeitsstunden haben Philippe Büchel (l.) und Samuel Weishaupt in ihr Reisemobil gesteckt.

PHILIPPE BÜCHEL & SAMUEL WEISHAUPT

Einmal um die Welt

► Appenzell hat sie wieder! Nach ihrer vierjährigen Weltreise sind **Philippe Büchel**, 28, und **Samuel Weishaupt**, 28, wohlbehalten in ihre Heimat zurückgekehrt. Mit im Gepäck: Sehnsucht nach ihren beiden mexikanischen Freundinnen, 37 000 Erinnerungsfotos und die Idee, ihre Reiseerfahrungen künftig zu vermarkten. Samuel entwickelt Komponenten für Reisemobile,

und Philippe übt sich als Autor. Er will die Erlebnisse der Weltumfahrung in einem Buch zusammenfassen. Einziger der eigens umgebaute Land Rover des selbst ernannten World Travel Teams kommt zur Ruhe. Nach gefahrenen 150 000 Kilometern darf die tollkühne Kiste bis zur nächsten Reise erst einmal ihren wohlverdienten Winterschlaf antreten. **NADINE BAUER**

ROSE

URS LEUTERT
Sportchef beim Schweizer Fernsehen

► Noch im Juli sah es düster aus für den Sport bei SF: Bei der Vergabe der TV-Rechte für die Liveberichterstattung der Fussballmeisterschaft hatten Private das Rennen vor dem (zu) hoch pokernden Schweizer Fernsehen gemacht. Es sah so aus, als sende (das schmallende) SF künftig Fussball-frei. Nun gibts doch ein gütliches Ende. «Wir haben die atmosphärischen Störungen ausgeblendet und nur unser Publikum im Auge gehabt», sagte Sportchef Urs Leutert. Alle freuts: SF bekommt seine Livesendungen, der TV-Zuschauer viel Sport – und Urs Leutert unsere Rose.

KAKTUS

ROMAN BÜRKI
GC-Goalie

► Der Match GC – FCZ geht als «Schande von Zürich» in die Fussballgeschichte ein. Grund: gefährliche Ausschreitungen mit Pyros, Petarden und Prügeleien. Alle sind schockiert – erst recht nach dem Pyro-Unfall in Rom. Nur GC-Goalie Roman Bürki findet das anscheinend okay: «Schlegle gehört zum Fussball.» Zwar hat er sich nachträglich für seine Aussage entschuldigt, doch der Schaden bleibt. Lieber Herr Bürki, da haben Sie sich einen Fehlpass geleistet. Dafür schicken wir Ihnen unseren Kaktus. Bei dessen Pflege müssen Sie ihn nicht anzünden, einfach nur sorgfältig giessen.